

Garnitur für Mädchenzimmer

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **49 (1956)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GUTSITZENDE KLEIDUNGSSTÜCKE UND NÜTZLICHE HANDARBEITEN

Der dazu gehörende Schnittmusterbogen befindet sich in der Tasche hinten im Kalender.

Dieses Jahr bringen wir wieder nützliche Sachen, praktisch für euch und eure Geschwister und als Geschenke. Sicher werden alle von euch mit Freuden arbeiten und sich interessieren, wie ein Stück nach dem andern entsteht.

Es ist allerdings möglich, dass ihr die Arbeit nun nicht gerade in der gleichen Grösse ausführen wollt, wie wir angegeben haben. Mit Zuhilfenahme eurer Kenntnisse aber, die ihr in der Arbeits-, Zeichen- und Rechenstunde erworben, sind wir sicher, daß es euch gelingen wird, die Muster in der gewünschten Grösse zu zeichnen.

Wir wünschen gutes Gelingen zu der unterhaltenden und nützlichen Beschäftigung.

GARNITUR FÜR MÄDCHENZIMMER

Toilettentisch (verkleidete Kiste $31 \times 46 \times 73$ cm).

Material: 2,3 m Dekorationsstoff (Vorhangstoff) in 120 cm Breite; für eine Kiste mit andern Massen: 2 mal die Höhe plus 30 cm für Säume, dazu den obern Teil.

Wir schneiden zunächst zwei Teile von 90 cm Länge und säumen sie auf beiden Seiten. Oben umfahren wir sie von Hand oder mit Zickzack (auf die Richtung des Stoffes achten, Blumen oder sonstige Motive dürfen nicht auf dem Kopf stehen!) und legen 4 cm auf die linke Seite. $1\frac{1}{2}$ cm von der Bruchkante entfernt ziehen wir einen, 4 mm weiter unten einen zweiten und nochmals 4 mm weiter unten einen dritten, starken Faden zum Kräuseln ein. Nun säumen wir den obern Teil (50×35 cm) an der Seite, die an die Wand kommt, die andern drei Seiten werden umfahren. Wir kräuseln die Seitenteile und heften sie genau auf den obern Teil, damit die Naht auf die Kante der Kiste kommt. Beim Aufsteppen folgen wir dem zweiten Faden, den wir eingezogen haben. Wir legen die Verkleidung auf die Kiste und stecken den Saum ab.



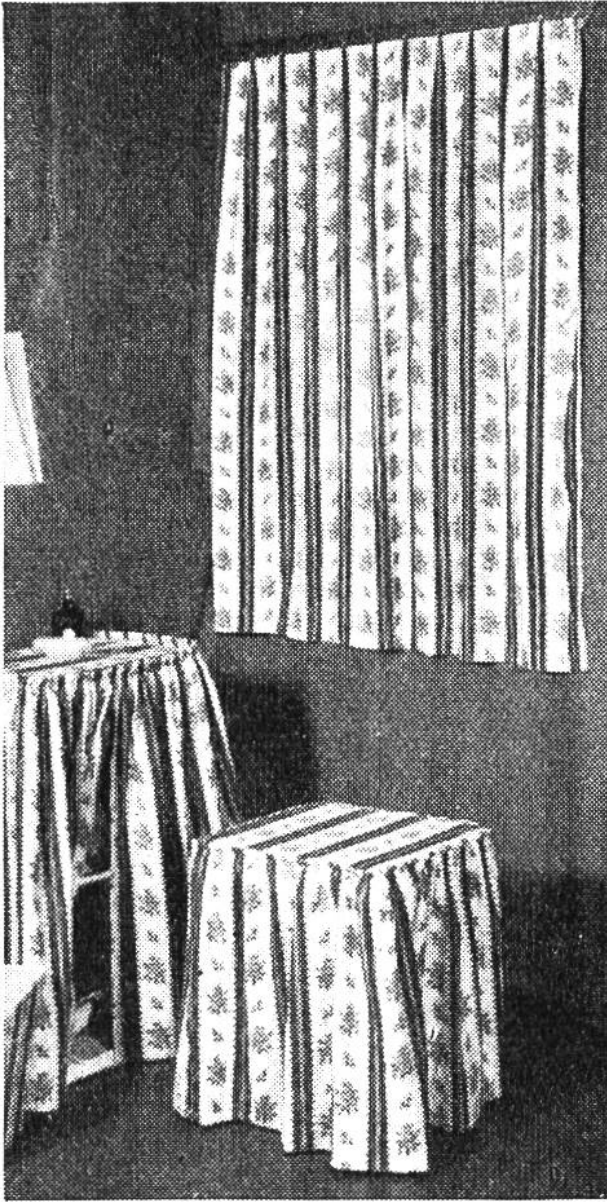
Ursula in ihrem farbenfroh ausgestatteten Zimmer.

Papierkorb

Material: 30 cm Dekorationsstoff, gemustert; für das Innere des Korbes 55 cm Dekorationsstoff uni, ebensoviel Plasticstoff, Karton, Perlarn.

Wir lassen in einer Papeterie oder in einer Buchbinderei den Karton für den Papierkorb zuschneiden: Boden 20×20 cm, 4 Seitenteile: je untere Breite 20 cm, obere Breite 28 cm, Höhe 27 cm. Wir überziehen die 4 Seitenteile des Papierkorbes einzeln, so dass der Unistoff im Innern des Papierkorbes mit Plasticstoff bedeckt wird. Eine Seite lassen wir offen, um den Karton hineinschieben zu können, und nähen dann die Seitennaht mit Gegenstichen zu. Der Boden wird beidseitig aus uni Stoff und Plastic gearbeitet.

Wenn die einzelnen Teile überzogen sind, werden sie mit festem Perlarn (Überwendlingsstiche) zusammengenäht.



Die hochgestellte Kiste ohne Dekkel für den Toilettentisch weist in der Mitte ein Tablar auf und ist mit Schrankpapier ausgeschlagen.

Vorhang

Man kann die Vorhänge bis auf den Fenstersims arbeiten oder auch ca. 10 cm länger. Für den Stoffbedarf rechnet man gut $1\frac{1}{2}$ mal die Breite des Fensters. Wenn wir den Vorhang zusammensetzen müssen, schneiden wir die Webekanten weg, damit die Naht nicht zieht. Auch hier sollen die Säume reichlich gerechnet werden.

Für einen Vorhang aus einem Stück Stoff säumen wir die beiden Seiten und die obere Kante. Wir rechnen die Länge der Vorhangstange von der Breite des Vorhanges ab und verteilen den Rest auf Falten, die in Abständen von ca. 10 cm anzubringen sind. In diese Falten nähen wir die Roller. Dann wird der Vorhang an der Stange befestigt und der Saum abgesteckt und genäht.

Hocker (verkleidetes Küchentaburett)

Material: 1,3 m Vorhangstoff in 120 cm Breite, für das Sitzpolster Rest vom Toilettentisch; 35×35 cm Schwammgummi von 20 mm Dicke, 1,45 m dicke Kordel, 2,8 m starkes Band.

Zuerst überziehen wir den Schwammgummi. Ein Stück Stoff von 45×45 cm wird ringsum umfahren, um den Schwammgummi gelegt und auf der Unterseite desselben mit grossen Stichen angenäht. Darauf achten, dass der Stoff schön gerade und straff zu liegen kommt. Für den Volant werden zwei Stoffstücke in ganzer Breite von 65 cm Länge zugeschnitten und



Helen freut sich über ihre Spielhose und Marlies über ihr Garn-Pulloverli.

seitlich zusammengenäht. (Es ist wieder auf die Richtung des Stoffmotivs zu achten!) Die oberen Kanten werden umfahren und 4 cm nach links umgelegt; 1 ½ cm von der Kante entfernt wird ein Faden zum Kräuseln eingezogen. Am besten unterteilt man den Volant in 4 gleiche Teile und zieht für jede Sitzpolsterseite 2 gesonderte Fäden zum Kräuseln ein. In den Saum, der oben am Volant entsteht, ziehen wir die Kordel, damit der Stoff beim Sitzen weniger zerdrückt wird. Nun wird der Volant an das Schaumgummikissen genäht. Diese Arbeit erfordert eine starke, aber nicht zu dicke Nähnadel oder eine krumme Sattlernadel. Jetzt legen wir das Kissen auf den Hocker und stecken den Saum ab, den wir mit der Maschine nähen. Unten am Sitzpolster nähen wir in die 4 Ecken je 2 × 35 cm starkes Nahtband, um damit das Kissen am Stuhl festzubinden (siehe Schnittmusterbogen). Die Nahtzugabe bei diesen Arbeiten ist reichlich, damit nach dem Waschen die Säume heruntergelassen werden können.

SPIELHOSE für 4jähriges Mädchen

Material: 1,10 m bunter Baumwollstoff, Gummiband, 4 Druckknöpfe.